

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2021**Ausgegeben am 13. Juli 2021****Teil I**

135. Kundmachung: Aufhebung des § 5 Abs. 4 des Privatschulgesetzes durch den Verfassungsgerichtshof

135. Kundmachung des Bundeskanzlers über die Aufhebung des § 5 Abs. 4 des Privatschulgesetzes durch den Verfassungsgerichtshof

Gemäß Art. 140 Abs. 5 und 6 B-VG und gemäß § 64 Abs. 2 des Verfassungsgerichtshofgesetzes 1953 – VfGG, BGBl. Nr. 85/1953, wird kundgemacht:

Der Verfassungsgerichtshof hat mit Erkenntnis vom 17. Juni 2021, G 391/2020-15 ua., dem Bundeskanzler zugestellt am 9. Juli 2021, zu Recht erkannt:

- „1. § 5 Abs. 4 des Bundesgesetzes über das Privatschulwesen (Privatschulgesetz – PrivSchG), BGBl. Nr. 244/1962, idF BGBl. I Nr. 35/2019 wird als verfassungswidrig aufgehoben.
2. Die Aufhebung tritt mit Ablauf des 30. Juni 2022 in Kraft.
3. Frühere gesetzliche Bestimmungen treten nicht wieder in Kraft.“

Kogler

